LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN
DEPARTMENT FÜR ASIENSTUDIEN
JAPAN-ZENTRUM

## Special Events on Japanese Politics: Podiumsgespräch

**18. Dezember 2023 (MO)**, 12:00 – 13:30 s.t.
Stiftung Lyrik Kabinett, Amalienstraße 83a, 80799 München

**Prof. Dr. Karl-Rudolf KORTE,** Universität Duisburg-Essen
**Prof. Koichi NAKANO, Ph.D.,** Sophia Universität, Tokyo

# Regieren in der Dauerkrise

## Deutsche und japanische Perspektiven

Im gemeinsamen Gespräch tauschen sich Prof. Dr. KORTE und Prof. NAKANO, Ph.D., dazu aus, wie Regierungshandeln in Zeiten multipler Krisen funktionieren kann. Welche Rolle spielten etwa in der Pandemie das kuratierte Regieren und Handlungs-Appelle an die Bevölkerung? Können die aufeinander folgenden Krisen unserer Zeit eine Zuwendung der Wählerschaft zu politischen Extremen erklären? Inwiefern hängen die Krisen auch mit einer scheinbaren Legitimationskrise der Demokratie zusammen? Durch die Linse des deutsch-japanischen Vergleichs wollen wir den Blick dafür schärfen, wie Regierungshandeln im Angesicht multipler Krisen das Verhältnis der Bürger:innen zur Demokratie beeinflussen kann.

Die Veranstaltung findet in deutscher und japanischer Sprache statt und wird konsekutiv gedolmetscht.

---

Prof. Dr. Karl-Rudolf KORTE ist Professor am Institut für Politikwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen und seit 2006 Direktor der NRW School of Governance.

Prof. Koichi NAKANO, Ph.D., ist Professor für Politikwissenschaft und ehemaliger Dekan (2017-2021) der sozialwissenschaftlichen Fakultät der Sophia Universität, Tokyo.

LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Vigilanz Kulturen SFB 1369

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft German Research Foundation

**For all events,** registration is required